

Antrag Nr. 10-F-32-0001

Grüne und FDP

Betreff:

Rückgabe von Alt-Arzneimitteln
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 14.1.2010 -

Antragstext:

Als Konsequenz der neuen Verpackungsverordnung nehmen einige Apotheken Alt-Arzneimittel nicht mehr kostenlos zurück, da sie für die Abholung jetzt bezahlen müssen. Rein rechtlich dürfen Alt-Arzneimittel über den Hausmüll entsorgt werden. Dies ist jedoch wegen einer möglichen Umweltbelastung, insbesondere wenn flüssige Arzneimittel in den Abguss geschüttet werden, äußerst bedenklich. Außerdem besteht das Problem eines möglichen Medikamentenmissbrauchs durch freizugängliche weggeworfene verschreibungspflichtige Medikamente.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird deshalb gebeten, zu berichten,

ob es auch in Wiesbaden Probleme bei der Rückgabe von Alt-Arzneimitteln an Apotheken gibt und falls dies der Fall sein sollte, welche Alternativen der sicheren Entsorgung von Alt-Arzneimitteln er empfiehlt.

Wiesbaden, 20.01.2010

Gez.: Dr. Tilli-Charlotte Reinhardt
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die GRÜNEN

F.d.R.: Carola Pahl
Fraktionsgeschäftsführerin

Gez.: Christian Diers
Gesundheitspolitischer Sprecher FDP-Fraktion

F.d.R.: Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin